

«Tecum» auf Samtpfoten

Tiergestützte Begleitungen für Schwerkranke und Sterbende.

Schwerkranke und Sterbende zu begleiten, gehört zu den Hauptanliegen bei «Tecum». In ganz Graubünden sind rund 120 Begleitende unterwegs um das «Ambulant vor Stationär»-Thema zu verwirklichen. Dies nicht erst, seit es ein politisches Thema wurde, sondern seit 23 Jahren. «Tecum» begleitet Menschen in schwerer Zeit zu Hause, im Heim und im Spital. Durch die ehrenamtliche, aus Spendengeldern finanzierte Unterstützung, kann vielen Menschen kurzfristig und spontan geholfen werden.

Zusätzlich darf «Tecum» mit Hitsch, Moritz und Gylfie, tiergestützte Begleitungen mit Hunden anbieten. Dabei ist es uns wichtig, dass sowohl die Tiere wie auch die Begleitpersonen entsprechend ausgebildet sind. Im Team stellen sich neu, drei unserer Begleiterinnen mit ihren Therapiehunden für Besuche bei Schwerkranken und Sterbenden zur Verfügung. Sie haben die Ausbil-

dung für ehrenamtliche Begleiterinnen und Begleiter in Palliativ Care absolviert. Ihre Hunde sind geprüfte Mitglieder bei Therapiehunde Schweiz und dürfen auf gezielte Anfragen im Privatbereich eingesetzt werden. «Tecum»-Begleitungen sind kostenlos – auch dieses Angebot wird unentgeltlich und ehrenamtlich zur Verfügung gestellt.

Ein Besuch mit einem Hund kann in einem schwerkranken Menschen vieles auslösen. Tiere können Einfluss auf das Wohlbefinden nehmen, Schmerzen lindern und sie können helfen, Abschied zu nehmen.

Der Besuch einer Begleiterin mit ihrem Therapiehund kann über die Einsatzleitung von Tecum» angefragt werden. Mehr Informationen zu diesem neuen Angebot finden Sie demnächst auf unserer Webseite oder rufen Sie uns an.

**TECUM www.tecum-graubuenden.ch
Tel. +41 81 353 70 88**

